Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 29 (1911)

Heft: 112

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 112 XXIX. Jahrgang Bern, Freitag, 5. Mai 1911 Berne, Vendredi, 5 mai XXIXme année № 112

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses. — Baumwollproduktion in den Vereinigten Staaten. — Viehverpfändung. — Industrielle Lage in Deutschland. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank. — Service de virements de la Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1911. 3. Mai. Die **Vereinigte Schützengesellschaft der Stadt Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 45 vom 27. Februar 1894, pag. 179; Nr. 210 vom 21. September 1894, pag. 863; Nr. 237 vom 24. August 1896, pag. 975; Nr. 164 vom 2. Juni 1898, pag. 679; Nr. 26 vom 20. Januar 1905, pag. 101, und Nr. 170 vom 6. Juli 1908, pag. 1221) hat in der Delegiertenversammlung vom 20. November 1908 ihre Statuten abgeändert. Danach besteht der Vorstand aus dem Präsidenten und acht weiteren Mitgliedern (früher Präsident und 6 Mitglieder). Als neue Bestimmung, Art. 13, ist aufgenommen worden: «Jede Gesellschaft leistet eine Einlage von Fr. 300. Den bisherigen Gesellschaften der Vereinigten, welche je Fr. 1000 oder mehr einbezahlt haben, wird das Anrecht auf Rückerstattung der Mehrleistungen zugesichert. Ueber die Rückzahlung der Mehrleistungen entscheidet die Delegiertenversammlung. Bis zur vollständigen Rückzahlung der Mehrleistungen sind Beschlüsse, welche die Ansprüche und die Stellung der bisherigen 12 Gesellschaften ungünstiger gestalten könnten, nur mit ihrer Zustimmung ausführbar.» Der Vorstand ist in den ordentlichen Delegiertenversammlungen vom 11. Februar 1910 und 14. Februar 1911 gewählt worden, wie er heute besteht. Die Konstituierung, die ihm selbst zusteht, hat in der Vorstandssitzung vom 22. Februar 1910 stattgefunden. Am Platze des ausgetretenen Sekretärs Walter Held, Fürsprecher, ist als solcher bestimmt worden: Emil Wampfler, von Lenk, Beamter der Schweiz. Bundesbahnen in Bern. Die übrigen in den vorgenannten Schweiz. Handelsamtsblättern publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

3. Mai. Die Firma **Fritz Stucker**, Kolonialwaren und Zigarrenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 436 vom 23. Dezember 1901, pag. 1702), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Stucker & Zesiger».

3. Mai. Hermann Stucker, von Bowil, Gottfried Zesiger, von Bargen, und Fritz Christian Stucker, von Bowil, alle in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Stucker & Zesiger** in Bern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1911 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Stucker» übernommen hat. Hermann Stucker und Gottfried Zesiger sind unbeschränkt haftende Gesellschafter und Fritz Christian Stucker ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken). Kolonialwaren und Zigarrenhandlung; Aeusseres Bollwerk 21 und 23 und Aarbergergasse 63, Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Fritz Christian Stucker, sowie an Carl Hebeisen, von Eggiwil, Emil Sander, von Rüti, Lyssach, und Rudolf Längacher, von Aeschi bei Spiez; alle in Bern wohnhaft.

Bureau Biel

2. Mai. Die Firma **L. Pezzoni & Co.**, Fabrication et vente de montres (S. H. A. B. Nr. 227 vom 9. September 1909), hat das Geschäftslokal verlegt vom Promenadenweg 12 an die Industriegasse 10, Biel.

Bureau de Delémont

3 mai. Dans son assemblée générale du 26 février 1911, la **Société des entrepreneurs du Jura-Nord**, dont le siège est à Delémont (F. o. s. du c. du 21 mars 1908, page 477), a nommé nouveaux membres du comité: a. En remplacement de Joseph Hennet, de et à Courtételle: Charles Kleiber, de Benken, architecte-entrepreneur, à Moutier; b. en place de Jean Märki, de Mandach, à Moutier: Jacob Simon, de Niederbipp, maître charpentier, à Delémont.

Bureau Fraubrunnen

4. Mai. Die **Viehzuchtgenossenschaft Wiler-Zielebach** mit Sitz in Wiler (S. H. A. B. Nr. 339 vom 1. September 1903, pag. 1353) hat in ihrer letzten Hauptversammlung vom 19. März 1911 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Zum Präsidenten: Niklaus Vögeli, von Grafenried, Gutsbesitzer in Wiler; zum Vizepräsidenten: Jakob Hofer-Vögeli, von Thörigen, Gutsbesitzer in Utzenstorf; zum Kassier: Jakob Sieber-Späti, Landwirt, von und in Wiler; zum Sekretär: Albert Kämpfer, von Walterswil, Landwirt in Wiler.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1911. 1. Mai. Die Firma **Hartinger & Cie.**, Bierdepot, Mineralwasserfabrik, alkoholfreie Weine, Holz- und Kohlenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 35 vom 9. Februar 1911, pag. 210, und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Hans Hartinger** in Luzern ist Hans Hartinger, von Bach (Bayern), in Luzern. Derselbe übernimmt mit 1. Mai 1911 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hartinger & Cie.» Bierdepot, Mineralwasserfabrik, alkoholfreie Weine, Holz- und Kohlenhandlung. Frohburgstrasse.

1. Mai. Die Genossenschaft **Wasserversorgung Gerliswil** in Gerliswil, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 18. Juli 1895, pag. 768), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Dezember 1910 infolge Verkaufs der Anlage und beendigter Liquidation aufgelöst; die Firma ist erloschen.

2. Mai. Unter dem Namen **Reitbahn-Gesellschaft Sursee** bildet sich mit Sitz in Sursee und auf unbestimmte Dauer ein Verein zum Zwecke der Erstellung und Erhaltung einer Reitbahn, deren Benutzung durch ein besonderes Reglement geordnet wird. Die Statuten datieren vom 23. Dezember 1910. Mitglied kann sein, wer einen Anteilschein der Gesellschaft besitzt. Die Anteilscheine sind auf Fr. 30 gestellt und lauten auf den Inhaber. Eine Uebertragung derselben unterliegt der Genehmigung der Generalversammlung, auch geben sie keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Jeder Anteilschein berechtigt zu einer Stimme bei der Generalversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren bei Veräusserung des Anteilscheines, sowie durch Ausschluss oder Tod. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet jeder nur mit dem gezeichneten Betrage. Publikationsorgan der Gesellschaft ist der «Surseer Anzeiger». Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident und Aktuar durch Kollektivzeichnung. Präsident ist Georg Schnyder, und Aktuar: Dr. Julius Beck; beide von und in Sursee.

2. Mai. Inhaber der Firma **C. Burri** in Littau ist Kaspar Burri, von Malters, in Littau. Käsehandlung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1911. 3. Mai. Inhaberin der Firma **Cäcilia Camenzind** in Gersau ist Cäcilia Camenzind, von und in Gersau. Bazar, Tuch-, Wollen- und Kleiderwaren.

16. April. Inhaberin der Firma **Frau J. G. Hortig** in Feusisberg ist Frau J. G. Hortig, von Petersburg (Böhmen), in Feusisberg. Passementerie und Besatz, Konfektion, Lingerie und ähnliche Artikel.

Glarus — Glaris — Glarona

1911. 4. Mai. Aus dem Vorstande des Vereins **Freie evangelische Gemeinde** in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 256 vom 29. November 1894, pag. 1050) sind Wilhelm Meili, Prediger, infolge Wegzuges, und Samuel Gerson Fröhlich infolge Todes ausgeschieden. An deren Stelle wurden gewählt: Hans Fröhlich, Prediger, und Jakob Brunnschweiler, beide von Hauptwil (Thurgau), in Ennenda. Dieselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins durch kollektive Zeichnung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Morat (district du Lac)

1911. 3 mai. Dans son assemblée générale du 19 mars 1911, la **Société de laiterie de Cormérod**, à Cormérod (F. o. s. du c. du 1er février 1907, no 27, page 182), a désigné son secrétaire en la personne de Louis Berset, fils de Grégoire, à Cormérod, en remplacement de Jules Berset, sortant de charge.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1911. 2. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cement- und Kalkfabriken R. Vigier A. G.** in Luterbach (S. H. A. B. Nr. 99 vom 21. April 1909, pag. 700, und dortige Verweisungen) hat in ihrer Generalversammlung vom 7. April 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen vorgenommen: Die Verwaltung kann zur besondern Ueberwachung und Leitung des Unternehmens aus ihrer Mitte einen Delegierten bezeichnen. Sie wählt überdies die nötige Anzahl Direktoren, deren Rechte und Pflichten durch besondere Verträge geregelt werden. Wie bisher üben jedes Mitglied der Verwaltung und die Direktoren, jeder für sich, die Vertretung nach aussen aus, und es steht ihnen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zu. Die übrigen früher publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Aus der Verwaltung ist Charles Vigier-Hänggi zufolge Todes ausgeschieden und es ist dessen Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und gleichzeitig als Delegierter gewählt: Rudolf Frey, Ingenieur, bisher Direktor, von Basel, in Luterbach; als Direktor wurde gewählt: Linus Misteli, Kaufmann, von Etziken, in Luterbach.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1911. 1. Mai. Die Firma **Schlumpf-Wanner** in Basel, Brotschinkengeschäft (S. H. A. B. Nr. 501 vom 11. Dezember 1906, pag. 2001), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

1. Mai. Inhaberin der Firma **Sophie Wanner, Nachfolgerin von Schlumpf-Wanner** in Basel ist Sophie Wanner, von Binzen (Baden), wohnhaft in Basel. Brotschinkengeschäft. Schneidergasse 34.

1. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma «Verein Schweiz. Comestibleshändler» in Basel (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1908, pag. 2165/6) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. April 1909 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Verein Schweiz. Comestibleshändler in Liq.** durch die bisherigen Vorstandsmitglieder Ernst Christen und August Clar, beide von und in Basel, besorgt. Die Liquidatoren führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wassermann & Schäublin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1897, pag. 102) hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Graphische Anstalt W. Wassermann».

Inhaber der Firma **Graphische Anstalt W. Wassermann** in Basel ist Wilhelm Wassermann-Glaettli, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wassermann & Schäublin». Lithographie, Buchdruckerei und verwandte Gewerbe. Leonhardstrasse 5.

1. Mai. Die Firma **R. L. Schweizer** in Basel, Ingenieur, technisches Bureau und Vertretungen (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1910, pag. 27), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Mai. Die Firma **Adolphe Marx** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 10) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolphe Marx & C°».

Adolphe Marx und Jacques Marx, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Adolphe Marx & C°** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 11. Mai 1911 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Adolphe Marx» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Nathan Kallmann, von Hegenheim (Elsass), wohnhaft in Basel. Handel in Seide, Kunstseide, Seidenabfällen rob und gefärbt. Leimenstrasse 62.

1. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Société Ottomane pour l'éclairage de la ville de Constantinople» in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 5. Juli 1888, pag. 630) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. März 1911 aufgelöst und tritt in Liquidation unter der Firma **Société Ottomane pour l'éclairage de la ville de Constantinople en liq.** Zu Liquidatoren sind ernannt worden: Hippolyte Aerts, Ingenieur in Brüssel; Eugène Antrigue, Ingenieur in Brüssel-Tervueren; Edouard Blondeel, Sekretär der Banque de Bruxelles in Brüssel; Etienne Francon, Directeur du gaz de Stamboul in Konstantinopel; Francis Wiener, Advokat in Brüssel; alle belgische Staatsangehörige, welche unter sich kollektiv zu zweien für die liquidierende Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

2. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Huber & C°** in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 27. Oktober 1910, pag. 1855) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «L. A. Erbs».

Inhaber der Firma **L. A. Erbs** in Basel ist Louis Antoine Erbs-Bretscher, von Strassburg i. E., wohnhaft in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Huber & C°» übernommen. Inkasso und Agenturen; Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Präparate. Burgfelderstrasse 9.

2. Mai. Die Firma **Emanuel Herbst** in Basel, Sägerei, Holzbearbeitungsmaschinen und Holzhandlung (S. H. A. B. Nr. 136 vom 8. April 1902, pag. 541), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

2. Mai. In der Firma **Paravicini & C°** in Basel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 21. September 1910, pag. 1651) ist die an Wilhelm Werder erteilte Kollektivprokura erloschen. Die Firma erteilt solche an Emil Gürtler, von und in Allschwil, welcher befugt ist, gemeinsam mit dem bisherigen Kollektivprokuristen Fritz Schweigbauser namens der Firma zu zeichnen.

3. Mai. Inhaber der Firma **Max Schärr** in Basel ist Maximilian Schärr, von Buggingen (Baden), wohnhaft in Basel. Hotel- und Restaurationsbetrieb. Bahnhofstrasse 55 (Hotel Badischer Hof).

3. Mai. Inhaber der Firma **Lorenz Weinkauf** in Basel ist Lorenz Weinkauf, von Messenfeld (Bayern), wohnhaft in Basel. Vertrieb des Familienblattes «Grüss Gott». Unterer Heuberg 7.

3. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. Lutz & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 130 vom 26. Mai 1909, pag. 931) ist Max Hollstein infolge Todes ausgeschieden.

3. Mai. Die drei Firmen:

Charles Levy, Wein- und Spirituosenhandlung (S. H. A. B. Nr. 318 vom 29. August 1902, pag. 1269);

Gust. Schwab, Fabrikation von Waschrollen (S. H. A. B. Nr. 175 vom 5. Juli 1910, pag. 1230);

Adolf Tobler, Kolonialwaren, Drogen und Materialwaren (S. H. A. B. Nr. 244 vom 28. September 1897, pag. 1001),

in Basel, sind infolge Konkurses der Inhaber von Amtswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1911. 2. Mai. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Eisenbahngesellschaft Sissach-Gelterkinden** in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1891, pag. 350, und Nr. 3 vom 5. Januar 1894, pag. 10) hat in seiner Sitzung vom 23. Dezember 1910 als Mitglieder der Direktion gewählt: Jakob Buser-Bieder, Nationalrat in Sissach; Adolf Tobler, Telegrapbeninspektor des Kreises II der S. B. B. in Olten, und Emanuel Denger-Rudolf, Kaufmann in Gelterkinden. Dieselben sind befugt, kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen. Die Unterschriftsberechtigung von Eduard Probst-Lotz und Paul Frei ist damit erloschen.

2. Mai. Unter dem Namen **Metzgermeisterverband des Kantons Baselland** besteht, mit Sitz in Liestal, eine Genossenschaft, welche möglichst umfassende Hebung und Wahrung der Geschäftsinteressen der Metzgerschaft auf Grundlage der kantonalen Gesetzgebung bezweckt. Die Statuten sind am 6. November 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Verband bildet eine Sektion des Verbandes schweizerischer Metzgermeister. Mitglied kann jeder im Kanton Baselland seinen Beruf ausübende, ehrenfähige Metzgermeister werden. Die Aufnahme erfolgt nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Frauen, welche das Metzgergewerbe auf eigene Rechnung betreiben, steht die Mitgliedschaft offen und können sich solche durch Geschäftsführer vertreten lassen. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Den Jahresbeitrag bestimmt die Generalversammlung. Der freiwillige Austritt ist dem Vorstande schriftlich anzuzeigen. Wer seinen Austritt nicht vor Ende des Jahres anmeldet, gilt für das folgende Jahr als Mitglied. Im weitern geht die Mitgliedschaft verloren durch Ausschluss durch den Vorstand. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anspruch am Verbandsvermögen. Für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die «Schweizerische Metzgerzeitung» in Zürich. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft soll ein allfällig vorhandenes Verbandsvermögen auf einer Bank im Kanton Baselland angelegt werden, unter der Bedingung, dass, wenn sich ein neuer Metzgermeisterverband des Kantons Baselland gründen sollte, das Vermögen mit Zinsen diesem auszurichten ist. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die Delegierten, und 4) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder einem andern Mitgliede des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Hans Jourdan, von und in Liestal, Präsident; Louis Grieder, von Rünenberg, in Liestal, Vizepräsident; Louis Tüller, von und in Liestal, Sekretär; Jean Grieder, von Rünenberg, in Sissach, Kassier, und Benjamin Meier, von Hergiswil, in Sissach, Beisitzer.

2. Mai. Der **Musikverein Muttenz** in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 74 vom 26. Februar 1903, pag. 294; Nr. 74 vom 25. März 1907, pag. 506, und Nr. 98 vom 21. April 1909, pag. 693) hat an Stelle von Emil Vögelin zum Aktuar gewählt: Gottlieb Keller, in Muttenz. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins zu führen.

3. Mai. Unter dem Namen **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rünenberg** besteht, mit Sitz in Rünenberg, eine Genossenschaft, welche die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes zum Zwecke hat und zwar durch Hebung der allgemeinen und beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten, Schutz der eigenen Produkte, Ankauf landwirtschaftlicher Hilfs- und Verkauf eigener Produkte, Förderung des Obstbaues und Ausschaltung des Zwischenhandels. Die Statuten sind am 10. März 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied kann jeder handlungsfähige Einwohner von Rünenberg werden, der die Statuten unterzeichnet und ein Eintrittsgeld von Fr. 1 bezahlt. Die Aufnahme geschieht durch den Vorstand. Der Austritt kann nur auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Dezember) nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung stattfinden; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Genossenschaftsversammlung. Ein allfälliger Jahresbeitrag wird durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus wenigstens 5, zurzeit aus 6 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder dessen Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Albert Grieder, Präsident; Fritz Bitterlin-Zinniker, Vizepräsident; Benjamin Grieder, Kassier; Wilhelm Schaub, Aktuar; Fritz Bitterlin-Zinniker und Albert Bitterlin-Riggenbach, Beisitzer; sämtliche von und in Rünenberg.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 4. Mai. Unter dem Namen **Industrie-Verein St. Gallen** mit Sitz in St. Gallen besteht ein Verein von unbeschränkter Dauer nach Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechts. Der Verein ist Rechtsnachfolger des seit 1875 unter dem Namen «Industrie-Verein der Stadt St. Gallen» bestehenden, aber im Handelsregister bis anhin nicht eingetragenen Vereins. Zweck des Vereins ist die Förderung der ostschweizerischen Industrie. Die Statuten datieren vom 6. März 1911. Mitglied des Vereins kann jede Person werden, die in bürgerlichen Ehren und Rechten steht und sich für die ostschweizerische Industrie interessiert, respektive sich direkt oder indirekt in derselben oder für dieselbe betätigt. Gesellschaftsfirmen und Korporationen können als Kollektivmitglieder aufgenommen werden und dürfen sich bei Abstimmungen durch 2 Personen vertreten lassen. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand und im Rekursfall die Generalversammlung endgültig. Der Eintritt in den Verein schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 10 für Einzelmitglieder und Fr. 20 für Gesellschaftsfirmen und Korporationen. Der Austritt aus dem Verein ist dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen und kann nur auf Ende des laufenden Jahres erfolgen. Aus wichtigen Gründen, insbesondere wegen Verlust der bürgerlichen Ehrenfähigkeit, sowie wegen Nichtbezahlung des Jahresbeitrages können Mitglieder durch den Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden. Ausgeschlossenen steht das Rekursrecht an die Generalversammlung zu, welche endgültig entscheidet. Personen, Gesellschaftsfirmen und Korporationen, die sich um die ostschweizerische Industrie oder um den Verein besonders verdient gemacht haben, können auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Mitteilungen und Einladungen des Vereins an seine Mitglieder erfolgen durch Zirkular oder durch Publikation in den drei st. gallischen Tagesblättern «Taghlatt», «Ostschweiz» und «Stadtanzeiger». Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: a. Die Generalversammlung; b. die Monatsversammlung; c. der Vorstand; d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Präsident des Vereins ist zurzeit Fritz Schelling, von St. Gallen; Aktuar: Ernst Waldburger, von Bühler, und Kassier: Jean Jacques Brunner, von St. Gallen; alle in St. Gallen wohnhaft.

4. Mai. Die Firma **August Gächter,** Zimmerei, in Rotmonten, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 376 vom 9. November 1901, pag. 1502), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

4. Mai. Die Firma **Fritz Wiedmer,** Käserei und Schweinehandlung, in Andwil (S. H. A. B. Nr. 225 vom 8. September 1909, pag. 1539), ist infolge Wegzug des Inhabers erloschen.

4. Mai. Alfred Bonaria und Domenico Bonaria, beide von Orino (Italien), in Walzenhausen, und Josef Bonaria, von Orino, in St. Margrethen, haben unter der Firma **Gebrüder Bonaria** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1911 ihren Anfang nahm. Baugeschäft und bautechnisches Bureau. Gallusstrasse 18.

4. Mai. Die Firma **E. Mettler-Müller** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 265) meldet als weitere Natur des Geschäftes an: Baumwollzwirnerei. Ferner erteilt die Firma Einzelprokura an Victor Willwoll, von und in Rorschach.

4. Mai. **Darlehenskassenverein Goldach,** Genossenschaft mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 227 vom 3. September 1910, pag. 1559/60). Die Generalversammlung vom 18. März 1911 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Jakob Troxler, Präsident; Karl Mäder, Präsident-Stellvertreter; Eduard Stürm, Aktuar; Johnn Wehrli und Gottlieb Schmid-Buchegger, letztere zwei Beisitzer; alle in Goldach wohnhaft.

4. Mai. Die von der Firma **Zumtobel & C°,** Stickerei-Export, mit Hauptsitz in Dornbirn (Vorarlberg) und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. Juli 1909, pag. 1342), an August Blaul für die Zweigniederlassung in St. Gallen erteilte Prokura ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 1. Mai. Die Firma **Gebrüder Caprez** in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 101 vom 24. April 1911, pag. 683) erteilt Prokura an Gian Caflisch, von Trins, in Ilanz.

3. Mai. Inhaber der Firma **Victor Meli** in Chur ist Victor Meli, von Mels, wohnhaft in Chur. Dachdeckerei und Schindelfabrikation. Gürtelstrasse.

3. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **I. P. Brasser's Erben** in Churwalden (S. H. A. B. vom 17. März 1897, pag. 310, und Nr. 289 vom 22. November 1907, pag. 1998) ist Witfrau Eva Brasser, geb. Jecklin, infolge Todes ausgeschieden. Zur Unterschrift sind nunmehr alle Gesellschafter, Hartmann, Engelhard und Johann Peter Brasser, berechtigt. Die an Jakob Jäger erteilte Prokura bleibt bestehen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1911. 2. Mai. Oskar Demuth, Gustav Demuth und Edwin Demuth, alle von Hüntwangen (Zürich), in Baden, haben unter der Firma **Gebr. Demuth, Schlosser** in Baden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nahm. Mech. Bauschlosserei und Installationsgeschäft, Bezirkseichstätte; Mellingerstrasse Nr. 15.

2. Mai. Ernst Wagner, von Frankenberg b. Kassel, und Theodor Kreyscher, von Augsburg (Bayern), beide in Baden, haben unter der Firma **Zürcher Kleider-Haus Wagner & Kreyscher** in Baden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1911 ihren Anfang nahm. Herrenkonfektion, Herrenartikel; Badstrasse 27.

Bezirk Kulm

2. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Obstbau-Verein Reinach und Umgebung** in Reinach (S. H. A. B. 1909, pag. 939) hat an Stelle von Joh. Alfred Hediger zum Aktuar gewählt: Rudolf Weber-Merz, in Reinach; ferner an Stelle von Gustav Leutwyler zum Kassier: Hans Haller, Landwirt, Gemeinderat in Reinach, und an Stelle von Joh. Alfred Hediger zum Vorstandsmitglied: Hans Gautschi, Brenner in Reinach.

2. Mai. Die Firma **R. Heitz** in Reinach (S. H. A. B. 1905, pag. 1779) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **F. Heitz** in Reinach ist Fritz Heitz, von und in Reinach. Futtermittel. Bromen.

Bezirk Lenzburg

3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hypothekar- & Leihkasse Lenzburg** in Lenzburg (S. H. A. B. 1910, pag. 870) hat in ihren Generalversammlungen vom 19. Februar 1910 und 11. Februar 1911 die §§ 2, 47 und 48 der Statuten revidiert und hiebei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf den Betrag von 2 Millionen Franken (Fr. 2,000,000) erhöht worden. Dasselbe ist eingeteilt in 4000 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an den Kassier Gottfried Gujer, von Volketswil (Zürich), und an den Buchhalter Hans Häberlin, von Illighausen (Thurgau); beide in Lenzburg.

Bezirk Rheinfelden

3. Mai. Inhaber der Firma **Louis Mulflur** in Rheinfelden ist Louis Mulflur, von Wehr (Baden), in Rheinfelden. Bäckerei; Rindergasse 181.

3. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Friedrich Blum, Bäckermeister** in Rheinfelden ist Ernst Friedrich Blum, von Gresgen (Amt Schopfheim, Baden), in Rheinfelden. Gross- und Kleinbäckerei; Gaissgasse Nr. 254, Obertorplatz.

Bezirk Zofingen

2. Mai. Inhaberin der Firma **A. Steinegger-Hemmann** in Zofingen ist Frau Adele Steinegger-Hemmann, von Brugg und Bern, in Zofingen. Buch- und Papierhandlung, Buchbinderei. Hauptstrasse, Unterstadt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1911. 2 maggio. La società in nome collettivo **Guggiari, Lepori e C°**, in Lugano, stabilimento e costruzione di serramenti e lavorazione meccanica del legno (F. o. s. di c. del 9 agosto 1910, n° 205, pag. 1423), è sciolta e la ragione sociale viene cancellata. L'attivo ed il passivo della cancellata ditta viene assunto dalla nouva società «Guggiari e Casella», in **Lugano.**

Pietro Guggiari, fu Albino, da Cernobbio (Como), domiciliato in Lugano, e Francesco Casella, fu Teodoro, da ed in Barbengo, hanno costituito, in Lugano, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Guggiari e Casella,** la quale ha inizio in data d'oggi. Costruzione di serramenti e lavorazione meccanica del legno. La ditta assume attivo e passivo della cancellata ragione sociale «Guggiari, Lepori e C°».

3 maggio. Proprietario della ditta **Salvatore Mazzeo,** in Lugano, è Salvatore Mazzeo, fu Giuseppe, da Palermo, domiciliato a Lugano. Fabbrica di gelati.

4 maggio. La ditta **Leonardo Quadri,** in Lugano, manifattura di tabacchi turche, sigarette d'oriente e vendita di tabacchi, sigari ed articoli per fumatori (F. o. s. di c. del 27 maggio 1902, n° 203, pag. 810), è cancellata per decesso del titolare.

4 maggio. Proprietaria della ditta **Ved. A. Quadri-Fontana,** in Lugano, è la signora Adale Quadri, ved. nata Fontana, di Sala Capriasca, domiciliata in Lugano. Fabbrica di sigarette.

4 maggio. La ditta **Luigi Pescini,** in Lugano, rappresentante dei vini Chianti delle «Cantine Marchese Fassati» (F. o. s. di c. del 7 agosto 1909, n° 199, pag. 1384), viene cancellata ad istanza del titolare. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla società in nome collettivo «L. Pescini & C°», in Lugano.

Luigi Pescini, fu Cesare, da Pistoia, e Oreste Mona, fu Luigi, da Milano, entrambi domiciliati in Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **L. Pescini & C°**, con sede in Lugano, che ha avuto principio il 1° maggio 1911. Vendita di vini ed olii del Chianti della ditta «Cantine Marchese Fassati», e dei prodotti della ditta «Gamharotta» e rappresentanze. La società rileva l'attivo ed il passivo della ditta «Luigi Pescini»; essa è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di entrambi i soci.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1911. 1er mai. Sous le nom de **Fanfare des employés des chemins de fer de Renens,** il a été fondé, le 6 février 1906, une société qui a pour but de procurer à ses membres le moyen de se développer dans l'art de la musique et de se grouper dans un sentiment fraternel pour se récréer. Le siège de la société est à Renens. Les statuts ont été adoptés en assemblée générale le 12 décembre 1909. La société se compose de membres actifs, honoraires et passifs. Tout candidat membre actif, doit être employé fédéral ou fils d'employé. Il devra faire sa demande par écrit au comité et fréquenter les répétitions pendant un mois. Après quoi le directeur fait rapport au comité, si le candidat est capable ou pas. Le candidat doit en outre témoigner d'aptitudes musicales. L'admission est prononcée ensuite du préavis du directeur, par l'assemblée générale, au scrutin secret et à la majorité des deux tiers des membres. Tout membre actif devra signer les statuts et s'y conformer en tous points. Peut être reçu membre passif, toute personne qui en fera la demande par écrit ou verbalement à un membre du comité. Le titre de membre honoraire pourra être accordé, sur préavis du comité, par l'assemblée générale et à la majorité absolue. Tout membre actif qui désire se retirer, doit avertir par écrit le président et se mettre en règle avec la société. Tout membre passif qui désire se retirer, doit envoyer sa démission par écrit au président, au plus tard un mois avant l'expiration de sa carte. Passé ce délai, il sera tenu de payer sa cotisation pour l'année courante. Les membres actifs ne paient pas de finance d'entrée, ni de cotisation. Mais au cas, où le fonds de caisse l'obligerait, le présent article devra être modifié par l'assemblée générale. Les membres passifs paient une cotisation annuelle de fr. 3 qui pourra toujours être modifiée par décision de l'assemblée générale. Les membres honoraires sont dispensés de toute contribution. La société n'est responsable que pour les biens qu'elle possède. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle. L'administration de la société est exercée: a. Par l'assemblée générale; b. par le comité et le directeur; c. par toute commission spéciale adjointe au comité et que l'assemblée juge nécessaire de nommer. Le comité se compose de six membres. La société ne pourra être engagée valablement que par les signatures du président, du caissier et du secrétaire, signant collectivement. Le président de la société est Eugène Roux, le secrétaire: Louis Pnenzieux, et le caissier: Paul Schadeintz; tous domiciliés à Renens.

1er mai. Le chef de la maison **I. D. Kostoff,** à Lausanne, est Ilia-Dimitreff Kostoff, originaire de Bulgarie, domicilié à Lausanne. Bonneterie, laine brute et filée, cocons de soie et soieries, fourrures brutes et préparées, peaux et cuirs bruts tannés, céréales et farines, graisse, suif et saindoux; oeufs, bétail, tabac manufacturé et brut, machines agricoles, moulins, essence de rose et eau de rose, en gros; commission et représentation. Magasin: Rue des Terreaux 26, à l'enseigne «Comptoir Général de Bulgarie».

1er mai. La raison **J. Genton,** entreprise d'installations électriques, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mars 1911), est radiée ensuite de remise de commerce.

Julien Genton, de Chardonne sur Vevey, et Attilio Fumagalli, de Milan, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **J. Genton et Fumagalli,** une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. La société «J. Genton et Fumagalli» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Genton». Entreprise d'installations électriques; Route du Tunnel 7.

1er mai. La société en nom collectif **Forny et Cie.,** imprimerie, fabrique de timbres en caoutchouc et plaques émaillées, à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 octobre 1905 et 13 juin 1906), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Charles Forny, de Nieder-Stocken (Berne), domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **Ch^s Forny,** à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Forny et Cie.». Imprimerie et fabrique de timbres en caoutchouc; 4, Avenue de l'Université, à l'enseigne «Imprimerie de l'Université».

1er mai. La société en nom collectif **Melles Potterat et Würgler,** modes, à Lausanne (F. o. s. du c. des 31 octobre 1908 et 3 juin 1909), est dissoute ensuite d'un commun accord des associées; cette raison sociale est en conséquence radiée.

1er mai. La société en nom collectif **A. Bovy et C. de Siebenthal,** entreprise industrielle d'installations électriques et d'appareillages sanitaires pour eau et gaz, à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 février 1911), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Jean-Albert Bovy, de Genève, domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **J. A. Bovy,** à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «A. Bovy et C. de Siebenthal». Entreprise industrielle d'installations électriques et d'appareillages sanitaires pour eau et gaz. Avenue d'Echallens 22.

1er mai. Sous la raison sociale **Société de Tir Grutli Romand,** il est fondé, par statuts adoptés en assemblée générale du 10 mars 1911, une société, dont le siège est à Lausanne. Elle a pour but de permettre à ses membres d'accomplir leurs obligations militaires aux meilleures conditions possibles. Tout citoyen suisse jouissant de ses droits civiques peut en faire partie. Il devra présenter sa demande d'entrée au comité de la société, par écrit. La démission d'un membre ne pourra être prise en considération que si elle a été formulée par écrit au comité avant le 31 décembre de l'année courante. Sera considéré comme démissionnaire, le membre, dont la cotisation n'aura pas été payée avant le 31 décembre. La radiation pourra être prononcée contre le membre qui, par sa conduite, porterait un préjudice quelconque à la société. La cotisation annuelle est fixée par l'assemblée générale. La finance d'entrée est de fr. 1. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité de neuf membres. Le président et le secrétaire ou le caissier ont seuls la signature sociale. Ils engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Le président est Jules Recordon; le secrétaire: François Reymond, et le caissier: Eugène Bolomey; tous domiciliés à Lausanne.

1er mai. Il a été constitué en l'étude du notaire Redard, à Lausanne, sous la dénomination de **Société immobilière des Martinets,** une société anonyme, ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles. Les statuts portent la date du 24 avril 1911. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Les publications de la société ont lieu par insertions dans la «Feuille d'avis de Lausanne» et dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Le capital social, fixé à cinquante-deux mille cinq cents francs, a été divisé en cent cinq

actions de cinq cents francs chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, de trois ou de cinq membres. Deux administrateurs, signant collectivement, engagent valablement la société vis-à-vis des tiers. Pour la première période triennale, ont été nommés membres du conseil d'administration: Georges Corbaz, architecte; Jules Merle, représentant, domiciliés à Lausanne, et Charles Feissly, maître menuisier, à Echallens.

1er mai. Sous la raison sociale **Société pour le traitement des affections cutanées par les procédés B. V., à Lausanne,** il est formé, par statuts du 1er mai 1911, une société anonyme, ayant son siège à Lausanne, et qui a pour but l'exploitation d'une ou plusieurs cliniques dermatologiques par les procédés B. V., consistant en un procédé gazeux dénommé le «Sulfumozone», et en l'application nouvelle des courants à haute fréquence pour le traitement des plaies ulcéreuses et de la tuberculose cutanée. Elle a également pour objet la vente de licences et de concessions pour le traitement par les procédés B. V. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cent trente cinq mille francs, divisé en deux cent septante actions de cinq cents-francs chacune, au porteur. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à sept membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature conjointe du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président du conseil est Robert Beyeler, avocat, et le secrétaire: Robert Ecoffey; les deux domiciliés à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1911. 29 avril. La raison **Delachaux-Lauba,** à La Chaux-de-Fonds, denrées coloniales (F. o. s. du c. du 30 juillet 1892, nº 170), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

29 avril. La maison **Les fils de Adam Loersch,** à Neuchâtel, a supprimé sa succursale de La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 mai 1908, nº 116), la raison «Les fils de Adam Loersch», dépôt de potagers, articles de ménage, à La Chaux-de-Fonds, est donc radiée.

2 mai. Sous la dénomination de **Société anonyme de l'Immeuble rue Numa Droz Nº 169,** il est créé une société anonyme, qui a son siège à La Chaux-de-Fonds. La société a pour objet: a. L'acquisition du terrain nécessaire à la construction de l'immeuble qui portera le nº 169 de la Rue Numa Droz, à La Chaux-de-Fonds; b. la construction du dit immeuble et son exploitation. Les statuts de la société portent la date du 1er mai 1911. Le capital social est de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en 12 actions nominatives de mille francs l'une. Les publications de la société ont lieu par une insertion dans un journal, paraissant à La Chaux-de-Fonds. L'administration désigne ce journal «La Feuille d'avis»; elle peut en prescrire d'autres. La convocation de l'assemblée générale a lieu par lettre chargée, portant l'ordre du jour. La gestion des affaires sociales est confiée à un administrateur. A l'égard des tiers, la société est valablement représentée et liée par la signature de l'administrateur. L'administrateur est Jacques-Bernard Parietti, de Bosco (province de Côme, Italie), entrepreneur, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bureaux de la société: Rue du Doubs nº 11.

2 mai. Sous la dénomination de **Société anonyme de l'Immeuble rue Numa Droz Nº 167,** il est créé une société anonyme qui a son siège à La Chaux-de-Fonds. La société a pour objet: a. L'acquisition du terrain nécessaire à la construction de l'immeuble qui portera le nº 167 de la Rue Numa Droz, à La Chaux-de-Fonds; b. la construction du dit immeuble et son exploitation. Les statuts de la société portent la date du 1er mai 1911. Le capital social est de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en 12 actions nominatives de mille francs l'une. Les publications de la société ont lieu par une insertion dans un journal paraissant à La Chaux-de-Fonds. L'administration désigne ce journal «La Feuille d'avis»; elle peut en prescrire d'autres. La convocation de l'assemblée générale a lieu par lettre chargée, portant l'ordre du jour. La gestion des affaires sociales est confiée à un administrateur. A l'égard des tiers, la société est valablement représentée et liée par la signature de l'administrateur. L'administrateur est Jacques-Jean Parietti, de Bosco (province de Côme, Italie), entrepreneur, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bureaux de la société: Rue du Doubs nº 11.

3 mai. **L'Association des Marchands laitiers et fromagers de La Ville de La Chaux-de-Fonds,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 juillet 1909, nº 171), a, dans son assemblée générale du 30 août 1910, prononcé la dissolution de la société et sa radiation du registre du commerce.

3 mai. Le chef de la maison **E. Châtelain, La Bonne Heure,** à La Chaux-de-Fonds, est Georges-Eugène Châtelain, de Tramelan, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Achat, vente et commerce d'horlogerie et de bijouterie. Bureaux: 31, Rue des Tourelles.

Genf — Genève — Ginevra

1911. 2 mai. La société en nom collectif **P. Chavan et A. Lefrère,** fabrique de cravates, soieries et nouveautés, à Genève (F. o. s. du c. du 17 janvier 1910, page 28), est déclarée dissoute dès le 16 mars 1911. Son actif et passif restent à la charge de l'associé Paul Chavan, la raison est radiée.

2 mai. La maison **P. Chavan,** commerce de tapis d'Orient, dont le siège principal était jusqu'ici à Lyon et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1908, page 696), modifie son inscription en ce sens qu'elle a transféré son siège principal à Genève, 1, Place de la Fusterie. Le domicile particulier du titulaire est actuellement au Petit-Saconnex. La maison ayant repris l'actif et le passif de la maison «P. Chavan et A. Lefrère», ajoute à son genre d'affaires une fabrique de cravates, soieries et nouveautés, à Genève, 49, Rue du Rhône.

2 mai. Suivant acte en date du 29 avril 1911, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière de Beau-Séjour,** une société anonyme qui a pour objet la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Son siège est à Genève; sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 240 actions de fr. 250 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à cinq membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Les publications émanant de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne d'Etienne Poncet, régisseur, à Genève. Siège social: 58, Rue du Stand.

2 mai. La société anonyme **Société Immobilière de la paroisse protestante de Chêne,** dont le siège est à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 15 mai 1907, page 871), a, dans son assemblée générale du 19 avril 1911, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté à cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 400 actions de fr. 250 qui sont toutes nominatives. Georges Doret, domicilié à Chêne-Bougeries, a été nommé administrateur, en remplacement de Marc Doret, décédé.

2 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 22 avril 1911, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière des Vieux Quartiers,** une société anonyme, ayant pour objet: 1º L'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente de tous immeubles sis dans le canton de Genève; 2º la participation à toutes affaires immobilières dans la ville de Genève, notamment par la souscription ou l'acquisition d'actions de sociétés immobilières. Le siège de la société est fixé à Genève, chez F. Barrelet et Cie, Boulevard du Théâtre 2; sa durée est illimitée. Le capital social est de trois cent mille francs (fr. 300,000), et est divisé en 60 actions de fr. 5000 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres, élus pour 3 ans par l'assemblée générale des actionnaires. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par la signature de 2 administrateurs signant conjointement ou celle d'un seul administrateur, porteur d'une délégation spéciale. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres, savoir Edmond Boissier, propriétaire, demeurant à Genève; François Barrelet, banquier, demeurant à Genève, et Frédéric Dominicé, banquier, demeurant à Genève.

2 mai. Suivant acte signé de tous les actionnaires, en date du 28 avril 1911, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Clairière-Pelouse A.,** une société anonyme, qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Son siège est à Genève, 30, Rue du Rhône. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000), divisé en 16 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour 5 ans et rééligibles. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs, porteurs d'une délibération du conseil, les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: Etienne Baud et Jules Baud; tous deux domiciliés à Chêne-Bougeries.

2 mai. Suivant acte signé de tous les actionnaires, en date du 28 avril 1911, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Clairière-Pelouse B.,** une société anonyme, qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Son siège est à Genève, 30, Rue du Rhône. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-trois mille francs (fr. 23,000), divisé en 46 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour 5 ans et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs, porteurs d'une délibération du conseil d'administration, les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: Etienne Baud et Jules Baud; tous deux domiciliés à Chêne-Bougeries.

2 mai. Suivant acte signé de tous les actionnaires, en date du 28 avril 1911, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Clairière-Pelouse C.,** une société anonyme, qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Son siège est à Genève, 30, Rue du Rhône. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-neuf mille francs (fr. 29,000), divisé en 58 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour cinq ans, et rééligibles. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs, porteurs d'une délibération du conseil, les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: Etienne Baud et Jules Baud; tous deux domiciliés à Chêne-Bougeries.

2 mai. Suivant acte signé de tous les actionnaires, en date du 28 avril 1911, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Clairière-Pelouse D.,** une société anonyme, qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Son siège est à Genève, 30, Rue du Rhône. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente-cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en 70 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour 5 ans et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs, porteurs d'une délibération du conseil, les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: Etienne Baud et Jules Baud; tous deux domiciliés à Chêne-Bougeries.

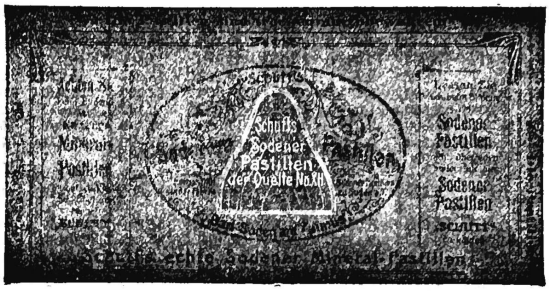
Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

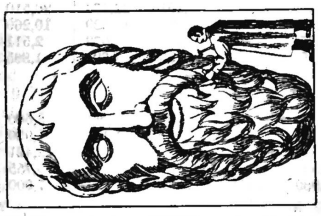
Nr. 29237. — 2. Mai 1911, 8 Uhr.
Phil. H. Schutt, Fabrikation,
Bad Soden a. Taunus (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätetische Nährmittel, Zuckerwaren, Pastillen, Mineralwasser und kohlensaure Wässer, alkoholfreie Getränke, Badewässer, Brunnen- und Badesalze.



Nr. 29238. — 1. Mai 1911, 4 Uhr.
G. Hanauer & Cº, vorm. Bl. Bart & Cº, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kunstgewerbliche Metallarbeiten, Bestecke und Silberwaren für Hotels; Drucksachen.



Nº 29239. — 29 avril 1911, 4 h.
Henri-Albert Didisheim Fabrique Marwin,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

GREELY

Nº 29240. — 29 avril 1911, 4 h.
Henri-Albert Didisheim Fabrique Marwin,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

GREELY SQUARE

Nº 29241. — 29 avril 1911, 4 h.
Hugo Plaat, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Nº 29242. — 29 avril 1911, 4 h.
Fritz Moeri succ. de Moeri & Jeanneret, fabrication,
St-Imier (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et emballages.

SEKUER

Nº 29243. — 1er mai 1911, 8 h.
Graizely & Cie, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

GRAIZELY & Co.

Nr. 29244. — 20. April 1911, 8 Uhr.
Emanuel Kottmann, Handel,
Luzern (Schweiz).

Putzmittel für Flaschen und Gefässe aller Art.

„VERRIN“

Löschung

Nr. 28101. — Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf. — Am 3. Mai 1911 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses

im März — en Mars

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation* 1910	1911	Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Einnahmen — *Recettes* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Total 1910	1911	Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. März / Total des recettes 1er Janv. — 31 Mars 1910	1911
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Normalspurbahnen — Voies normales												
55	55	Schweizerische Seetalbahn	64,141	62,500	12,638	14,590	28,439	28,300	31,889	38,700	60,328	67,000	161,680	181,473
—	54	Bodensee-Toggenburgbahn	—	145,800	—	22,000	—	68,300	—	57,000	—	125,300	—	316,700
50	50	Schweizerische Südostbahn	41,272	40,000	10,837	10,230	25,670	24,000	27,308	26,500	52,978	50,500	129,344	149,436
43	43	Emmenthalbahn	94,886	95,000	38,723	38,490	30,165	30,000	55,916	56,500	86,081	86,500	226,479	233,500
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	53,662	55,700	13,267	12,371	41,788	42,800	32,759	33,230	74,547	76,030	186,531	193,496
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	48,845	51,000	11,154	9,850	18,207	19,000	30,026	29,000	48,233	48,000	121,596	122,500
40	40	Jura Neuchâtelois	122,021	112,000	14,069	14,730	57,828	56,700	41,425	42,700	99,253	99,400	270,408	289,880
40	40	Tössthalbahn	56,117	57,600	9,807	9,428	20,989	19,500	21,071	20,800	42,060	40,300	116,927	118,601
34	34	Gürbethalbahn	55,377	59,000	16,553	16,316	20,255	20,350	21,930	21,910	42,185	42,260	107,641	113,385
31	31	Thunersee-Bahn	42,691	45,000	17,524	16,717	27,573	29,200	39,852	39,530	67,425	68,730	183,616	186,830
26	26	Huttwil-Wolhusen	15,909	18,000	7,346	8,658	7,335	7,700	14,726	17,000	22,061	24,700	56,593	64,100
25	25	Ramsei-Sumiswald-Huttwil	19,568	19,000	3,104	3,839	6,833	6,800	5,487	6,400	12,320	13,200	34,913	37,600
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	11,197	11,800	2,766	3,026	9,665	10,620	9,270	9,670	18,935	20,290	49,923	53,930
23	23	Solothurn-Münster	22,060	21,000	13,710	14,140	9,056	8,500	27,452	28,100	36,508	36,600	93,489	93,100
21	21	Bern-Schwarzenburg	17,088	17,600	3,769	4,382	9,198	8,780	6,544	9,330	15,742	18,110	39,024	45,970
19	19	Bulle-Romont	9,609	8,910	5,368	5,264	6,573	5,940	24,479	24,960	31,052	30,900	74,575	84,750
19	19	Sihlthalbahn	57,047	51,300	14,423	17,160	11,655	10,450	13,651	17,550	25,306	28,000	67,878	78,143
15	15	Langenthal-Huttwil	27,190	27,000	10,995	13,230	8,623	8,500	14,936	17,300	23,559	25,800	61,640	69,300
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon (Sektion Spiez-Frutigen)	12,119	12,500	4,582	4,763	7,659	7,600	10,596	11,360	18,255	18,960	50,538	52,280
14	14	Pont-Brassus	6,091	5,500	760	930	3,151	2,950	2,488	2,980	5,639	5,930	14,969	15,950
14	14	Travers-Régional	50,299	53,350	6,890	6,494	8,910	8,740	12,155	11,810	21,065	20,550	50,831	53,340
12	12	Spiez-Erlenbach	13,526	14,400	3,890	3,742	6,951	7,300	6,141	5,900	13,092	13,200	34,854	36,165
12	12	Sensethalbahn	7,134	7,400	3,883	5,872	2,503	2,700	5,740	6,920	8,243	9,620	20,907	26,955
10	10	Uetlibergbahn	4,497	2,194	48	38	3,967	2,309	1,012	1,161	4,979	3,470	11,688	11,234
7	7	Wald-Rüti	14,981	14,640	1,887	2,374	5,086	4,980	2,988	3,640	8,674	8,620	23,144	23,910
6	6	Nyon-Crassier	7,077	6,570	2,294	2,136	2,077	1,900	2,383	2,380	4,460	4,280	11,622	11,450
4	4	Orbe-Chavornay	8,252	9,130	3,467	5,166	2,146	2,376	3,448	4,816	5,594	7,192	15,566	19,150

Fortsetzung siehe folgende Seite — Suite à la page suivante.

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation* 1910	1911	Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Einnahmen — *Recettes* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Total 1910	1911	Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. März / Total des recettes 1er Janv. — 31 Mars 1910	1911
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Schmalspurbahnen — Voies étroites												
197	197	Rätische Bahn	100,978	96,711	17,772	23,282	150,095	136,229	194,209	244,110	344,304	380,339	1,119,870	1,315,522
63	63	Montreux-Oberland bernois	27,672	25,950	2,752	3,561	41,174	39,770	17,951	20,640	59,125	60,410	198,616	214,280
61	61	Berninabahn	8,818	9,600	690	353	12,222	14,700	3,616	5,320	15,838	20,020	54,037	82,390
44	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	23,804	22,916	4,498	4,636	14,463	12,878	14,867	15,547	29,330	28,425	77,170	83,730
32	32	Berner Oberland-Bahnen	9,249	8,776	2,010	1,476	9,909	8,400	7,073	6,700	16,982	15,100	59,130	64,800
32	32	Bellinzona-Mesocco	21,913	21,632	207	1,245	5,963	5,908	3,789	3,771	9,752	9,679	27,984	28,898
30	30	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	9,740	9,870	1,722	1,478	6,894	6,820	5,024	4,390	11,918	11,210	28,693	28,410
28	28	Locarno-Ponte-Brolla-Bignasco	16,586	11,792	886	1,877	8,370	6,943	2,280	3,724	10,650	10,667	27,334	28,060
26	25	Appenzeller-Bahn	49,356	31,600	5,231	3,290	21,638	14,860	14,957	10,740	36,595	25,600	96,536	68,282
25	25	Yverdon-Ste-Croix	6,050	4,500	4,799	4,700	7,117	5,300	12,083	12,200	19,200	17,500	46,972	48,095
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	13,334	12,597	2,627	3,267	7,477	6,857	9,232	11,395	16,709	18,252	43,329	46,538
23	23	Stansstad-Engelberg	14,784	15,000	983	964	9,649	9,000	5,151	5,230	14,800	14,230	55,330	64,790
23	23	Wetzikon-Meilen	35,097	35,475	691	635	7,254	6,580	1,583	1,562	8,837	8,142	24,251	23,549
23	23	Wynenthalbahn	43,987	42,300	1,982	2,120	11,421	11,800	5,912	6,570	17,333	18,370	49,662	52,775
20	20	Appenzeller Strassenbahn (St. Gallen-Gais-Appenzell)	29,464	26,000	2,110	2,750	18,493	16,500	9,399	11,000	27,892	27,500	75,271	74,788
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	25,137	23,953	692	669	7,522	6,930	2,596	2,955	10,118	9,885	26,251	26,229
19	—	Martigny-Châtelard	7,557	—	769	—	26,057	—	6,762	—	32,819	—	32,819	—
18	18	Frauenfeld-Wil	21,949	21,507	2,577	2,934	9,108	8,672	6,388	7,132	15,496	15,804	41,318	44,387
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	19,836	17,850	2,197	1,536	9,818	8,388	6,078	5,412	15,896	13,800	44,550	42,016
17	17	Birsigthalbahn	144,472	135,821	574	513	23,730	23,315	2,116	2,254	25,846	25,569	70,469	77,906
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	8,690	9,038	506	375	3,800	3,961	1,538	1,471	5,338	5,432	14,519	15,759
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	28,018	29,036	748	607	5,657	5,380	1,894	1,760	7,551	7,140	20,670	21,489
14	14	Waldenburgerbahn	12,183	13,000	902	1,286	5,810	5,900	2,969	3,613	8,779	9,513	24,288	24,779
14	14	Sernftalbahn (El. Strassenbahn Schwanden-Elm)	6,425	6,786	729	952	2,570	2,800	2,635	3,175	5,205	5,975	14,237	15,126
14	14	Bex-Gryon-Villars-Chésières	11,503	10,280	707	862	6,188	6,880	2,954	6,393	9,142	13,273	41,757	45,810
12	12	Chemin de fer électrique Aigle-Ollon-Monthey	14,784	14,520	778	269	4,386	4,087	1,214	789	5,600	4,876	14,977	13,888
12	12	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	25,348	26,600	1,933	2,304	6,497	6,500	2,867	4,800	9,364	11,300	25,946	30,337
11	11	Chemin de fer électrique Rolle-Gimel	3,184	3,059	289	222	1,407	1,002	773	790	2,180	1,792	4,727	4,610
11	11	Uster-Oetwil	7,296	6,282	479	497	2,475	2,001	923	1,263	3,398	3,264	8,916	9,207
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	18,719	16,500	235	876	10,010	8,600	3,933	3,045	13,943	11,645	35,188	36,138
10	10	Bern-Muri-Worb	23,102	28,000	984	1,000	6,112	7,250	1,809	1,850	7,921	9,100	21,280	26,101
9	9	Tramelan-Tavannes	8,827	9,200	482	577	3,653	4,000	2,114	2,400	5,767	6,400	15,679	16,731
8	8	Lugano-Tesserete	11,403	12,182	187	377	5,225	5,073	474	793	5,699	5,866	14,489	13,401
7	7	Aigle-Leysin	5,233	4,904	782	641	11,804	11,307	10,968	9,203	22,772	20,510	61,778	60,678
6	6	Genève-Veyrier	60,703	59,732	26	21	11,727	10,069	202	191	11,929	10,260	32,905	30,749
5	5	Brenets-Locle	10,975	9,494	100	46	2,767	2,278	305	233	3,072	2,511	9,613	9,649
4	4	Chemin de fer électr. Gland-Begnins	6,360	5,495	125	195	1,601	1,352	394	533	1,995	1,885	6,107	6,344
		Zahnradbahnen — Voies à crémaillère												
19	20	Wengernalpbahn	—	1,100	474	295	—	1,000	2,893	2,500	2,893	3,500	12,021	21,200
12	12	Arth-Rigibahn	14,851	12,300	380	253	1,465	1,370	795	560	2,260	1,930	7,170	6,034
8	8	Glyon-Rochers de Naye	7,194	6,962	127	140	13,095	10,819	1,467	1,602	14,562	12,421	55,663	55,201
7	7	Vitznau-Rigibahn	2,551	1,550	93	109	8,080	4,509	812	1,246	8,892	5,755	17,046	17,072
3	3	Montreux-Glion	8,223	7,100	289	330	5,942	4,980	1,778	2,020	7,720	7,000	18,492	20,110
		Tramways												
126	126	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,501,453	1,558,276	7,147	9,640	195,031	194,494	13,952	16,697	208,983	211,191	620,027	637,503
35	62,06	Tramways Lausannois	648,312	653,755	2,614	3,965	82,221	84,403	5,942	8,742	88,163	93,145	257,830	269,516
33,39	33,39	Basler Strassenbahnen	1,599,920	1,705,719	—	—	169,674	180,419	—	—	169,674	180,419	491,602	520,936
26,51	26,62	Tramway de Nenchâtel	335,088	349,594	24	28	43,782	43,492	204	203	43,986	43,695	129,431	130,364
14,18	14,18	Trambahn der Stadt Luzern	264,742	268,708	3,944	4,865	31,200	31,359	3,293	4,201	34,493	35,560	112,064	112,072
12,90	12,90	Städtische Strassenbahnen Bern	874,117	930,315	—	—	82,896	87,645	—	—	82,896	87,645	254,663	268,945
12	12	Limmatthal-Strassenbahn	75,009	78,712	253	382	9,038	9,298	439	620	9,477	9,918	26,256	27,859
11,24	11,24	Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck	53,604	54,874	—	—	6,854	7,011	434	436	7,288	7,447	25,738	25,437
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon et Trait-Planches	207,410	194,054	—	—	30,081	27,208	—	—	30,081	27,208	75,100	72,001
10	10	Trambahn St. Gallen	388,800	388,300	—	—	46,835	47,575	—	—	46,835	47,575	140,946	143,715
9,73	9,73	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	242,853	243,830	—	—	28,984	29,172	—	—	28,984	29,172	83,794	86,304
7,85	7,85	Basel-Reinach-Aesch	47,008	46,867	—	—	6,105	5,020	—	—	6,105	5,020	15,737	15,152
5,13	6,70	Elektrische Strassenbahn Lugano	90,741	130,289	—	—	8,233	11,857	—	—	8,233	11,857	19,892	31,240
6,28	6,28	Birseckbahn	127,479	134,481	—	—	14,185	12,771	—	—	14,185	12,771	36,905	35,273
5,02	5,02	Tramways Biel	89,969	97,616	—	—	10,523	11,267	—	—	10,523	11,267	33,285	32,939
5	5	Veyrier-Collonges	4,580	3,524	6	4	1,033	674	22	23	1,055	697	2,012	1,871
4,77	4,77	Carouge-Croix-de-Rozon-Collonges	12,142	10,275	8	7	3,504	2,557	66	57	3,570	2,614	8,685	7,272
4,03	4,03	Elektrische Strassenbahn Locarno	22,426	18,753	230	1,310	2,516	2,068	177	296	2,693	2,364	7,065	6,440
3,99	3,99	Schaffhauser Strassenbahn	66,581	72,460	—	—	8,418	8,882	—	—	8,418	8,882	24,385	25,465
3,10	3,10	Tramway de la Chaux de-Fonds	64,521	67,390	—	—	5,658	5,905	—	—	5,658	5,905	18,252	18,159
3,08	3,08	Altdorf-Flüelen	9,915	10,312	7	3	1,958	1,902	28	14	1,986	1,916	5,283	5,271
3	3	Strassenbahn Zürich-Höngg	34,411	34,872	—	—	4,641	4,592	—	—	4,641	4,592	13,260	12,542
3	3	Zuger Berg- und Strassenbahn	9,999	9,000	64	20	1,303	1,100	187	80	1,490	1,180	4,898	4,475
2,96	2,96	Tramway de Fribourg	74,767	86,362	—	—	6,491	7,164	—	—	6,491	7,164	21,798	20,895
—	2,68	Sablons-La Condre	—	14,156	—	5	—	12,815	—	25	—	1,310	—	4,434
2,58	2,58	Tramway électr. Chillon-Byron-Villeneuve	10,332	8,775	—	—	1,366	1,117	—	—	1,366	1,117	3,146	2,979
—	2,05	Lugano-Cadro-Dino (Lugano-Viganello)	—	12,056	—	—	—	1,338	—	—	—	1,338	—	4,170
1,90	1,90	Martigny-Gare-Ville-Bourg	10,900	11,130	9	10	1,160	1,172	48	50	1,208	1,222	3,241	3,322
1,80	1,80	Elektr. Strassenbahn Winterthur-Töss	65,533	67,607	—	—	5,735	5,990	—	—	5,735	5,990	18,141	17,644
1,73	1,73	Schwyz-Seewen	15,130	15,170	7	8	2,289	2,274	57	61	2,346	2,335	6,939	7,082
		Drahtseilbahnen — Funiculaires												
—	5,49	Lauterbrunnen-Mürren	—	390	—	163	—	700	—	4,300	—	5,000	—	23,100
2,05	2,05	Muottas-Murraigl	714	604	—	—	1,980	1,693	5	2	1,985	1,695	13,759	18,988
—	2	La Coudre-Chaumont	—	944	—	3	—	924	—	39	—	963	—	7,015
1,79	1,79	Lausanne-Ouchy	135,920	144,166	11,061	10,295	13,489	13,413	11,871	12,351	25,360	25,764	64,885	64,949
1,63	1,63	Biel-Magglingen	1,150	580	4	3	616	296	53	48	669	344	1,429	3,569
1,51	1,51	Vevey-Chardonne-Pélerin	8,366	7,391	194	144	4,735	4,375	1,456	1,086	6,191	5,461	18,361	18,689
1,51	1,51	Salvatorebahn	7,330	3,483	—	—	10,135	4,980	—	—	10,135	4,980	10,135	4,980
1,22	1,22	Rheineck-Walzenhansen	5,721	5,274	21	30	2,984	2,746	145	197	3,129	2,943	7,821	8,750
1,21	1,21	Funiculaire de Cossonay	5,700	6,270	72	91	1,104	1,090	318	360	1,422	1,450	4,242	4,250
1,21	1,21	Zuger Berg- und Strassenbahn	1,425	800	49	13	1,007	547	500	86	1,507	633	4,584	6,069
1,02	1,02	Elektr. Gurtenbahn	1,964	1,505	11	19	950	761	38	59	988	820	3,853	4,071
0,90	0,90	Biel-Leubringen	15,639	16,842	20	22	3,107	2,958	210	245	3,317	3,203	11,246	12,358
0,80	0,80	Dolderbahn	16,025	13,383	13	18	2,782	2,469	77	67	2,859	2,536	7,401	7,585
0,76	0,76	Ragaz-Wartenstein	—	875	—	215	—	264	—	2	—	266	—	266
0,64	0,64	Davos-Platz-Schatzalp	11,670	11,498	97	91	6,437	6,978	1,306	1,381	7,743	8,359	28,907	30,317
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	2,980	2,531	21	19	617	523	169	185	786	708	3,510	3,508
0,55	0,55	Territet-Glion	14,615	10,797	68	67	8,902	6,482	560	532	9,462	7,014	22,706	20,764
—	0,50	Les Avants-Sonlonp	—	870	—	1	—	470	—	50	—	520	—	12,940
0,46	0,46	Lausanne-Signal	4,527	2,992	2	3	999	656	11	16	1,010	672	3,314	6,915
—	0,38	Territet-Montfleuri	—	3,968	—	28	—	1,940	—	94	—	2,034	—	5,101
0,38	0,38	Ecluse-Plan	17,771	17,931	2	2	2,332	2,270	3	3	2,335	2,273	6,490	6,496
0,30	0,30	St. Gallen-Mähleck	26,792	25,973	31	33	2,663	2,589	79	82	2,742	2,671	8,215	7,970
0,28	0,28	Seilbahn Rigiviertel	16,299	20,183	—	—	1,734	1,821	—	—	1,734	1,821	3,431	4,114
0,24	0,24	Lugano-Bahnhof	81,343	68,161	24	14	5,757	4,486	150	93	5,907	4,579	13,952	11,503
0,17	0,17	Cassarate-Monte Pré	7,549	7,058	2	2	1,764	1,513	20	15	1,784	1,528	3,524	3,469
0,16	0,16	Zürichbergbahn	38,988	34,678	—	—	2,489	2,295	23	11	2,512	2,306	7,261	6,635
0,15	0,15	Gütschbahn	1,627	1,280	—	—	485	354	—	—	485	354	485	354
0,11	0,11	Nenveville-St-Pierre (Fribourg)	14,043	13,506	—	—	1,105	1,032	—	—	1,105	1,032	3,192	3,144
0,10	0,10	Marzilibahn	11,990	11,500	—	—	729	708	16	12	745	720	2,077	2,160

Baumwollproduktion in den Vereinigten Staaten. Die in Boston abgehaltene Jahresversammlung der «National Association of Cotton Manufacturers» wurde von dem Präsidenten, Franklin W. Hobbs, mit einer Ansprache eröffnet, in welcher er vom Standpunkte des Fabrikanten aus die Notwendigkeit betonte, dass die südlichen Farmer grössere Anstrengungen machen müssten zur Vermehrung der Baumwollerzeugung, um mit dem zunehmenden Weltbedarf für amerikanische Baumwolle Schritt halten zu können. Wie die «N. Y. H. Z.» meldet, führte er u. a. folgendes aus: Die letzte Baumwollernte hat hinsichtlich ihres Umfanges Enttäuschung bereitet, und auch die Qualität hat nicht den Erwartungen entsprochen. In der Baumwollindustrie behauptet sich Produktionsbeschränkung, der Wettkampf zwischen dem Käufer, welcher die Preise herabzudrücken sucht und dem Fabrikanten, welcher sich bemüht, mindestens doch die Herstellungskosten wieder zu erlangen, dauert an, und das Resultat davon sind höchst unbefriedigende Verhältnisse. Die Käufer beharren darauf, nur von Hand zu Mund zu kaufen, und zu dieser schwierigen Geschäftslage kommt noch die politische Umwälzung hinzu und die Ungewissheit betreffs der erwarteten bundesobergerichtlichen Entscheidungen, welche eine weittragende Wirkung haben werden.

Dass auch anderwärts die Baumwollfabrikanten zur Klage reichlich Anlass haben, zeigt die Tatsache, dass für die mit November beendeten zwölf Monate 73 Firmen der Branche in Lancashire mit einem einbezahlten Gesamtkapital von £ 5,400,000, nach Zahlung der Zinsen und angemessenen Abschreibungen für Abnützung, einen Geschäftsverlust von £ 1,315,000 zu verzeichnen gehabt haben. Die Zahl der von diesen englischen Fabrikanten beschäftigten Baumwollspindeln beträgt 5,973,196, und die angeführten Geschäftsresultate waren die schlechtesten seit 25 Jahren. Allerdings soll sich innerhalb der letzten zwei oder drei Monate die Situation der britischen Baumwollindustrie gebessert haben, mit dem Resultat, dass die dortigen Spinner jetzt einen geringen Profit erzielen.

Der Konsum von Baumwolle nimmt stetig zu, und man darf annehmen, dass diese stete Verbrauchszunahme sich auch in der Zukunft behaupten wird. Man veranschlagt, dass von der sich auf etwa 1,500,000,000 Personen belaufenden Bevölkerung der Erde nur 500,000,000 völlige Kleidung tragen, während 750,000,000 nur teilweise bekleidet sind und 250,000,000 der Kleidung gänzlich entbehren. Man schätzt ferner, dass um die ganze Menschheit zu bekleiden, 42,000,000 Ballen Baumwolle notwendig wären, an Stelle der 17,000,000 Ballen, welche die Welt im letzten Jahre insgesamt erzeugt hat.

Die Zahl der in aller Welt vorhandenen Baumwollspindeln hat sich von 105,700,000 in 1900 auf 134,500,000 in 1910 vermehrt, somit in den letzten zehn Jahren um 27,3 % gesteigert. Die Schwankungen in dem Weltangebote von Baumwolle hängen tatsächlich von dem jeweiligen Umfange der amerikanischen Baumwollproduktion ab, da die Union zwei Drittel des gesamten Jahresangebotes erzeugt. Für das mit letztem August beendete Jahr schätzt man den Verbrauch von Baumwolle auf 18,079,000 Ballen, während in der gleichen Zeit in aller Welt nur 16,588,000 Ballen erzeugt worden sind. Für das vorliegende Jahr schätzt man den Baumwoll-Weltkonsum auf 19,397,000 Ballen. Bei der steten Vermehrung der Maschinerie, dem steten Hinzukommen von neuen Fabriken ist es ersichtlich, dass bei voller Tätigkeit die Fabriken in aller Welt nicht weniger als 20,000,000 Ballen Baumwolle im Jahr benötigen würden.

Andererseits schätzt man, dass nur erst etwa ein Drittel der für die Baumwollkultur in den Südstaaten verfügbaren Bodenfläche gegenwärtig mit Baumwolle bestellt ist. Die fernere Erweiterung der amerikanischen Baumwollerzeugung hängt davon ab, dass die Pflanzer ihren Vorteil darin erblicken, ein grösseres Areal für die Kultur zu verwenden und dass sie sich entschliessen, wissenschaftlichere Kulturmethoden anzuwenden, welche ein grösseres Erträgnis per Acre zur Folge haben würden.

Von dem derzeitigen Areal sollte sich mindestens noch einmal soviel Baumwolle gewinnen lassen, wie das gegenwärtig der Fall ist.

— **Viehverpfändung.** In Ausführung von Art. 885 des schweizerischen Zivilgesetzbuches hat der Bundesrat am 25. April eine Verordnung betreffend die Viehverpfändung erlassen. Sie enthält die vom Zivilgesetzbuch geforderten Vorschriften über die Führung der Verschreibungsprotokolle und über die Gebühren für die mit der Bestellung des Pfandrechts verbundenen Verrichtungen.

Viehpfandgläubiger können nach Art. 885 des Zivilgesetzbuches nur Geldinstitute und Genossenschaften sein, die von der zuständigen Behörde ihres Wohnsitzkantons eine Ermächtigung zum Abschluss von Viehverschreibungen erhalten haben. Die Kantone sind nach Art. 2 der Verordnung betreffend die Viehverpfändung verpflichtet, von der Erteilung und vom Erlöschen solcher Ermächtigungen dem eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement ohne Verzug Mitteilung zu machen. Dieses wird ein Verzeichnis der zum Abschluss dieser Verträge zugelassenen Geldinstitute und Genossenschaften führen und von dessen Inhalt der Oeffentlichkeit durch Publikation im Bundesblatt Kenntnis geben.

— **Industrielle Lage in Deutschland.** Wie das «Reichsarbeitsblatt» berichtet, weist die Lage des Arbeitsmarkts im März eine weitere Besserung auf. Die Berichte über das Baugewerbe bezeichnen die Lage des Arbeitsmarkts allerdings noch immer überwiegend der Jahreszeit entsprechend als flau. Auf dem Rubrkohlenmarkt ist eine gewisse Abschwächung eingetreten, die im Nachlassen des Bedarfs mit dem Fortschreiten der Jahreszeit und in der am 1. April in Kraft getretenen Preisermässigung begründet ist. Im Saarrevier hat die Förderung sich gehoben, doch blieb der Absatz hinter den Erwartungen zurück. Auch im oberschlesischen Kohlenbergbaue waren die Absatzverhältnisse recht mässig. In den mitteldeutschen Braunkohlenrevieren war die Marktlage im allgemeinen befriedigend. In der Metall- und Maschinenindustrie wird der Beschäftigungsgrad im allgemeinen als befriedigend und besser als im Vormonate bezeichnet. In der Textilindustrie klagen besonders die Baumwollspinnereien und Webereien in allen Teilen des Reichs über unbefriedigenden Geschäftsgang. Auch die Lage der Tuchindustrie wird nur von wenigen Berichten als befriedigend bezeichnet. Dagegen lauten die Berichte der elektrischen Industrie überwiegend günstig. Auch die chemische Industrie war im allgemeinen gut beschäftigt. Auf dem Kalimarkte machte sich eine Verbesserung gegenüber dem Vormonate bemerkbar; der Geschäftsgang wird im allgemeinen gut genannt.

Die Einnahme aus dem Güterverkehr deutscher Eisenbahnen betrug im März M. 159,125,466, das sind M. 20,177,904 mehr als im gleichen Monate des Vorjahres. Dies bedeutet eine Mehreinnahme von M. 352 oder 13,05 % auf 1 km.

Wechselkurse — Cours des changes

Monatsdurchschnitt der Geldkurse — Moyenne mensuelle des cours de la demande
(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

Gesetzliche Parität: — Parité légale: £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Mathemat. Mittel[1]) Moyenne mathémat.[1])
1911 IV.	99.94	25.284	123.62	99.51	99.752	105.332	209.40	5.191	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	— 0.6	+ 2.5	+ 1.3	— 4.9	— 2.5	+ 3.1	+ 5.2	+ 1.8	+ 0.581
Vergleich mit den 4 vorausgegangenen Monaten: — Comparaison avec les 4 derniers mois:									
1911 III.	99.977	25.282	123.592	99.535	99.777	105.232	209.265	5.191	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	— 0.2	+ 2.4	+ 1.1	— 4.6	— 2.2	+ 2.1	+ 4.5	+ 1.8	+ 0.432
II.	99.989	25.285	123.487	99.57	99.79	105.243	209.141	5.191	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	— 0.1	+ 2.5	+ 0.2	— 4.3	— 2.1	+ 2.2	+ 3.9	+ 1.7	+ 0.346
I.	100.032	25.293	123.575	99.58	99.836	105.189	209.319	5.195	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	+ 0.3	+ 2.8	+ 1.0	— 4.2	— 1.6	+ 1.7	+ 4.8	+ 2.6	+ 0.684
1910 XII.	100.042	25.28	123.655	99.727	99.829	105.131	209.36	5.195	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	+ 0.4	+ 2.3	+ 1.6	— 2.7	— 1.7	+ 1.1	+ 5.0	+ 2.5	+ 0.863
Vergleich mit den 4 vorausgegangenen Jahren: — Comparaison avec les 4 dernières années:									
1910 IV.	100.132	25.282	123.334	99.518	99.819	104.935	208.48	5.173	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	+ 1.3	+ 2.4	— 1.0	— 4.8	— 1.8	— 0.7	+ 0.8	— 1.7	— 0.552
1909 IV.	99.976	25.158	122.966	99.377	99.701	104.949	208.285	5.154	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	— 0.2	— 2.5	— 4.0	— 6.2	— 3.0	— 0.6	— 0.2	— 5.4	— 2.388
1908 IV.	100.175	25.169	123.162	100.126	99.866	104.669	207.842	5.161	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	+ 1.8	— 2.1	— 2.4	+ 1.3	— 1.3	— 3.2	— 2.3	— 4.0	— 1.197
1907 IV.	100.156	25.264	123.286	99.966	99.931	104.70	208.805	5.19	
	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	‰	
	+ 1.6	+ 1.7	— 1.4	— 0.3	— 0.7	— 3.0	+ 2.3	+ 1.5	+ 0.071

[1]) Das mathematische Mittel repräsentiert den Durchschnitt der bei den einzelnen Devisen (ohne Devise New-York) konstatierten Abweichungen von der Parität. — Calculée en prenant la moyenne des variations des divers changes (à l'exception du cours du New-York) en proportion de la parité légale.

Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank — Service de virements de la Banque Nationale Suisse
Abrechnungsstellen: Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen, Zürich.
Chambres de compensation: Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall, Zurich.

	1910 Fr.	1911 Fr.	
Januar	354,545,787. 89	380,703,524. 21	Janvier
Februar	314,501,841. 79	315,462,457. 34	Février
März	334,702,396. 31	370,455,200. 41	Mars
April	310,456,864. 23	336,375,078. 21	Avril
Mai	343,413,680. 51	—	Mai
Juni	326,672,706. 52	—	Juin
Juli	341,754,502. 80	—	Juillet
August	345,086,981. 10	—	Août
September	325,573,465. 75	—	Septembre
Oktober	335,854,253. 38	—	Octobre
November	332,741,149. 42	—	Novembre
Dezember	370,656,131. 57	—	Décembre
Januar/April	1,314,206,890. 22	1,402,996,260. 17	*Janvier/Avril*
Ganzes Jahr 1910	4,035,959,761. 27	—	*Année 1910*

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

A. G. Kurhaus Rosenlaui und Gschwantenmaad

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 20. Mai 1911, nachmittags 1 Uhr in der Wohnung des Direktors in Meiringen

Traktandum:

Beschluss über Abänderung der Statuten.

(1322) **Der Verwaltungsrat.**

Etablissements Thermaux de Sail-les-Bains (Loire)

Les porteurs de certificats provisoires **nos 9 à 16** incl. d'actions de la société sont prévenus que les dits certificats ont été irrégulièrement établis et sont par conséquent sans valeur. (2888 X) (1327.)

Le président du conseil d'administration: **J. Harent.** *Le secrétaire:* **G. Perrier.**

Métaux bruts et ouvrés

Lingots — tôles — barres — tubes — fils

Grands stocks — Catalogue no 1 sur demande

(572 Z) **Ad. Bremy fils, Zurich** (246.)

Société Ottomane pour l'éclairage de la ville de Constantinople (Société anonyme, à Bâle) en Liquidation

Il est porté à la connaissance des porteurs d'actions privilégiées nominales de 250 francs de la susdite société, qu'à valoir sur le produit de la liquidation, il leur sera payé, le **22 mai courant,** un acompte de **200 francs** par action.

Ce paiement sera effectué **aux guichets** de la **Banque de Bruxelles,** 62, rue Royale, à **Bruxelles,** sur présentation des titres qui seront restitués aux porteurs, dûment estampillés.

(1325.) **Les liquidateurs.**

410

Vermittl. nur reellst. Ass., Kommand.. Rat in Finanz.- u. allg. Geschäftssach.. Statuten, Verträge. Einricht. bis grösster prakt. Buchh.. Bücherexpert. Langj. Erfahr. u. Rout.. A 1 Bankref.. Th. Russenberger, a. Bankdir., St. Gallen. T. 2322.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. **H. Frisch,** Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich I. (30.)

Wasserglas

Natron-Kali (394a) liefern als Spezialität fest und flüssig

Gebr. van Baerle Münchenstein bei BASEL

Karlsruher 1893
Lebensversicherung
auf Gegenseitigkeit

In 1909 Neuzugang: 64 Millionen Franken.
Ende 1909 Bestand: 842 Millionen Franken.
Bewährtes System steigender Dividende.

Färberei Alfred Wyser A.-G. in Aarau

Die HH. Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 10. Mai 1911, nachmittags 3 Uhr im Hotel Gerber in Aarau

eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz pro 31. Dezember 1910.
3. Bericht der Kontrollstellen.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
5. Abänderung der Statuten, insbesondere Herabsetzung des Aktienkapitals und Schaffung eines Prioritätskapitals.
6. Wahlen der Kontrollstellen.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern bei der Direktion bezogen werden. 1206

Aarau, den 21. April 1911.

Der Verwaltungsrat.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Arbeiten zu einem **Zollhaus in Rüdlingen** (Kanton Schaffhausen) sollen auf dem Konkurrenzwege an einen Unternehmer vergeben werden. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidgen. **Bauinspektion in Zürich,** Clausiusstrasse 37 aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Zollgebäude Rüdlingen» bis und mit dem **16. Mai** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 4. Mai 1911. (3907 Y) 1323,

Associé gesucht

Günstige Gelegenheit für tüchtigen, erfahrenen

:: Kaufmann ::

mit **25 à 30 Mille Einlage** sich an modern und tadellos installiertem **Geschäft aktiv zu beteiligen.** Einlage wird sichergestellt. (1321)

Offerten sub Chiffre **W 3334 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Junger Schweizer, mit 6jähriger Bankpraxis, davon 2 Jahre Ausland,

sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle als

Korrespondent

auf **Bank** oder in **grosses Warengeschäft.** Bewerber spricht perfekt deutsch, französisch, englisch und etwas italienisch und ist militärfrei.

Gefl. Offerten wolle man richten unter Chiffre **D 3738 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern** (1278)

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (969)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Torfgesellschaft in Hagneck

Die Aktionäre werden hiermit zu der am **Samstag, den 20. Mai 1911, nachmittags 2 Uhr, in Hagneck, Wirtschaft Christen,** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen. (3152 Q) 1324,

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht pro 1910.
2. Jahresrechnung pro 1910.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Bestellung der Kontrollstelle.
7. Unvorhergesehenes.

Der Präsident: **Bützberger.**

Société anonyme des Glaces de la Vallée de Joux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi, 23 mai 1911,** à 3 heures de l'après-midi, **à Lausanne, 2, Place St-François,** avec **l'ordre du jour** suivant:

1° Rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur. (12065 L) 1272
2° Approbation des comptes et du bilan, fixation du dividende.
3° Nominations statutaires.

Les cartes d'admission seront délivrées d'ici au 22 mai, chez Messieurs **Ch. Masson & Cie.,** à **Lausanne,** où le bilan et le rapport du censeur peuvent être consultés.

Lausanne, le 27 avril 1911.

Le président du conseil d'administration:
Ch. E. Masson.

Rein lächerlich

wäre es, zu behaupten, dass die **Hinz Vertikal Briefablage** bei absoluter Ordnung enorme Platz- und Zeitersparnis garantiert, wenn dies nicht tausendfach erwiesen wäre. Verlangen Sie Prospekt Nr. 30.

Schmassmann & Co., Zürich
(6) — Bahnhofstrasse 110 —

Aktien-Gesellschaft „Union" in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. ✣ Patent Nr. 27199

Ketten aller Art

für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (195)

Helvetia Conservenfabrik Gross-Gerau Act.-Ges.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1910 auf **5 % = M. 50 per Aktie** festgesetzt worden; dieselbe gelangt bei den Herren **A. Sarasin & Co. in Basel,** der **Aargauischen Creditanstalt in Aarau,** der **Deutschen Bank Filiale Frankfurt in Frankfurt a. Main** und der **Gesellschaftskasse in Gross-Gerau** vom heutigen Tage ab gegen Einreichung des Dividendenscheines Nr. 2 zur Auszahlung. (3132 Q) 1324,

Gross-Gerau, den 28. April 1911.

Helvetia Conservenfabrik Gross-Gerau Act.-Ges.
W. Zarges. G. Henckell.

Schöne Zeitungsmakulatur
bei Haasenstein & Vogler

Handels-Auskünfte
Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat.
Bern: A. Bauer & Cie, Auskünfte, Ink.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Suri & Wyss, Not., Ink., Inform.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvrem^ts, gér., etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recv^rs, contentieux renselg^mts commerc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Chur: R. Hitz, Ink., Informationen-Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Ernest Gired, avocat.
Lausanne: Glas-Choillet, rens^ts, rec^ts
— G. Muller, agent d'affair. patenté.
Liestal: Dr. K. A. Brodtbeck, Adv. Hauptbureau in Basel: Aeschenvorstadt 2a. Advokatur u. Inkasso in Basel-Land und Basel-Stadt.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Lugano: (Tessin). Etude Aldo Veladini, avocat, notaire. Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Reconvrements amiables et juridiques.
Luzern: J. Wocher-Grüter. Inkasso.
— Konrad Frank, Inkasso. Inform.
— Dr. Zelger, Adv. Kriminalrichter.
Murten: Dr Friolet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— Dr G. Haldimann, av. rens. rec.
— Jean Roulet, avocat, Place Purry.
Rorschach: Joh. Huber, Advok. u. Ink.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkurssachen.
St. Gallen: Dr. Gruebler, Rechtsanwalt des k. u. k. österr.-ungar. Consulats.
Utzenstorf: Studer, Not. Ausk. Ink.
Wallenstadt: Dr. E. Huber, Adv. Ink.
Zurich: Levaillant, Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G.

Kupfer
in
Draht, Stangen, Blech, Banden, Profilen
Lager Lager
Tréfileries & Laminoirs du Havre
BIEL
Nr.: M. Kleinert

Hotel-

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten

Stelle
in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

Haasenstein & Vogler

Zu verkaufen

wegen vorgerücktem Alter an bester Geschäftslage in **Zofingen** ein

kleineres, altes Tuch-, Damenkonfektions- etc. Warengeschäft samt Liegenschaft

Reflektanten belieben sich zu wenden an den Beauftragten:

Jb. F. Baumann, Notar, in **Zofingen.** (Z 2328 Q) (1293.)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne